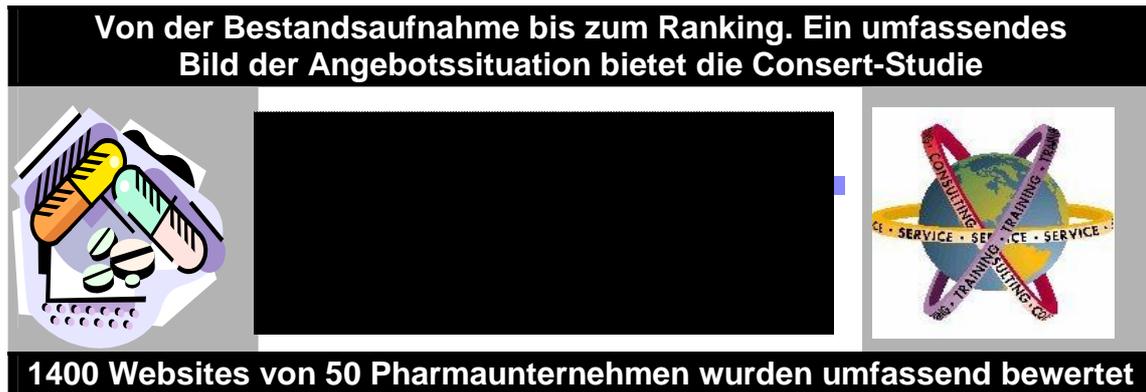


Von der Bestandsaufnahme bis zum Ranking. Ein umfassendes Bild der Angebotssituation bietet die Consert-Studie



1400 Websites von 50 Pharmaunternehmen wurden umfassend bewertet

Die Studie Benchmarking Indikationsangebote Pharma 2004 des Beratungsunternehmens Consert bietet bereits zum sechstenmal in Folge eine Bestandsaufnahme des Internetauftritts der Pharmaunternehmen. Mit diesem Benchmarking besteht eine nützliche Navigations- und Bewertungshilfe zu den unüberschaubaren Websites für Patienten, Ärzte und Apotheker. Im Rahmen der Online-Indikationsdatenbank Medizin Zirkel wurden diesmal der Kreis der einbezogenen Pharmaunternehmen auf 50 erweitert. Über 1300 Indikationsangebote wurden dabei eingehend analysiert. Der Clou: Die Ergebnisse können von allen Interessierten unter www.medizin-zirkel.de eingesehen werden.

Studie 1 - Bestandsaufnahme und Benchmarking Indikationsangebote

Die Bestandsaufnahme der Angebotstruktur, d.h. welche Websites die Pharmaunternehmen im Internet anbieten und an welche Zielgruppen sich diese richten, erfolgt fortlaufend für das Online-Portal **Medizin Zirkel** mit derzeit 1600 Websites von 70 Pharmaunternehmen.

Angebotsspektrum

Die 50 Pharmaunternehmen boten auf der Firmen-Homepages bzw. den eigenständigen Domainsites insgesamt 1337 Angebote, wobei noch das Angebot auf den Firmenhomepages mit 56,8 % überwiegt (429 Themenbereiche für Patienten und 389 für die medizinischen Fachkreise). Die Indikationsangebote auf sog. Top-Level-Domains holen bereits kräftig auf und summieren sich auf 271 Angebote für Patienten und 248 für Ärzte/Apotheker (18,8% bzw. 17,2%).

Durchschnittlich wurden 26,7 thematische Angebote pro Pharmaunternehmen für die Zielgruppen bereitgestellt, dieser beachtliche Wert ist vor allem durch die Leistungsfähigkeit der Spitzenreiter zustande gekommen. Fast unverändert zum Vorjahr stellen Roche 73 Angebote, Novartis und Pfizer 70 sowie Bayer Vital 66 und Boehringer Ingelheim 64 Indikationsites ins Netz. Prozentual liegt der Anteil für die 5 Anbieter zwischen 5,3 %, und 4,7 %, was bedeutet, dass diese drei Unternehmen fast ein Viertel des Gesamtangebotes aller 50 betrachteten Anbieter bereithalten.

Inhaltliche Bewertung

Zentrale Zielsetzung der Studie war ein Benchmarking der Indikationsangebote für die 50 Pharmaunternehmen. Jede Indikation der 50 Pharmaunternehmen wurde wie im Vorjahr anhand eines detaillierten Bewertungsrasters für Patienten und medizinische Fachkreise analysiert.

Als Ergebnis der Summe aller Einzelbewertungen wurde ein Ranking der Angebotsleistung erzielt, die als die Gesamt-Kompetenz eines Anbieters betrachtet werden kann. Die Bewertungspunktzahl wurde hierfür auf einer Scala von 1 bis 5 abgebildet und alle vorhandenen Websites eines Anbieters summiert. Das Benchmarking kann auf dem Portal www.medizin-zirkel.de unter der

Rubrik **Pharma-Zirkel** für alle Pharmaunternehmen eingesehen werden. Die jeweils 10 besten Indikationsangebote werden dort für Patienten und Fachkreise (über DocCheck) aufgelistet.

Die Pharmaunternehmen **Roche, Pfizer, Boehringer, Bayer Vital und Novartis** stellen die **Top-Gruppe** der besten 5 Anbieter dar, die sich sowohl durch ein umfassendes als auch anspruchsvolles Angebot auszeichnen. Im **Spitzenfeld** (Rang 6-10) sind auch die Anbieter **Aventis, Merck, STADA, Schering und Lilly** vertreten. Der prozentualen Anteil an der Gesamtpunktzahl beträgt bei Roche 7,2 %, die weiteren Anbieter der Top-Gruppe bewegen sich von 5,7 bis 4,7 Prozent, auf den Rängen 6 bis 10 betragen die Anteile noch 4,0 bis 2,7 %. Insgesamt betragen die Anteile der ersten 5 Anbieter fast 29 und der ersten 10 Anbieter fast 45 Prozent der gesamten Punktwerte und zeigen damit die Dominanz der führenden Anbieter auf.

Ergebnisse der Qualitätsbewertung

Neben der Gesamt-Leistung wurde auch die durchschnittliche Qualität berechnet, indem die gesamte Punktzahl eines Anbieters durch die Anzahl seiner Indikationen geteilt wurde. Bei dieser Kennzahl haben auch kleinere Anbieter die Möglichkeit, vordere Rankingplätze einzunehmen. Bei der qualitätsbezogenen Betrachtung stellen die Pharmaunternehmen **Schwarz Pharma, Dr. Falk, HEXAL, MSD Sharp** und **Boehringer** die **Top-Gruppe** der besten 5 Anbieter dar.

Auf einer Scala von 1 bis 5 Punkten liegen sie mit Mittelwerten von 4,1 bei Schwarz Pharma bis 3,8 bei Boehringer sehr eng beieinander. Auch das folgende Spitzenfeld (Rang 6-10) mit den Anbietern Essex, Amgen, Bristol-Myers Squibb, Roche und GlaxoSmithKline unterscheidet sich mit Mittelwerten von 3,8 bis 3,7 kaum von der Top-Gruppe. Analog liegt das obere Mittelfeld (Rang 11-15) mit den Unternehmen Pfizer, STADA, ALTANA, Bayer Vital und Merck ohne grossen Unterschiede mit Mittelwerten 3,6 bis 3,5 dicht bei der Spitzengruppe. Im Gegensatz zu dieser positiven Bewertung für die führenden 15 Anbietern weisen 15 der 50 Anbieter einen Mittelwert unter 2,5 auf. Damit stellen fast ein Drittel aller betrachteten Unternehmen ein breites Feld für Verbesserungsmaßnahmen dar.

Tabelle: Studie 1 - Bestandsaufnahme und Benchmarking Indikationsangebote

Die Tabelle zeigt die ersten 15 Rangplätze der 50 Pharmaunternehmen für die 3 Teilstudien zu den Aspekten Angebotsspektrum, Angebotsumfang und Angebots-Qualität.

Studien 1a – 1c	Angebots- spektrum	Angebots- umfang	Angebots- Qualität
Top- Gruppe Rang 1 - 5	Roche Novartis Pfizer Bayer Vital Boehringer I.	Roche Pfizer Boehringer I. Bayer Vital Novartis	Schwarz Dr. Falk Hexal MSD SHARP Boehringer I.
Spitzenfeld Rang 6 - 10	Aventis Janssen-Cilag Schering Merck AstraZeneca	Aventis Merck STADA Schering Lilly	Essex Amgen Bristol-Myers S. GlaxoSmithKline Roche
oberes Mittelfeld Rang 11 - 15	STADA Wyeth Steigerwald Lilly Altana	Schwarz Pharma Wyeth Altana Janssen-Cilag Essex	Pfizer STADA Altana Bayer Vital Merck

Zusammenfassung der Ergebnisse zur Studie 1: Gesamt-Ranking

Aus den drei vorgestellten Teilstudien wurde ein Mittelwert aus den jeweiligen Rangplätzen gebildet. In diesem Gesamt-Ranking sind damit sowohl die Anzahl der Indikationsangebote, die Bewertung aller Websites und die (durchschnittliche) Qualität berücksichtigt.

Die **Top-Gruppe** der besten 5 Anbieter für Indikationsthemen im Internet, die sich sowohl durch ein umfassendes als auch durch ein anspruchsvolles Angebot auszeichnen, wird von den marktbedeutenden Anbietern **Roche, Boehringer Ingelheim, Pfizer, Bayer Vital** und **Merck** repräsentiert. Im **Spitzenfeld** (Rang 6-10) sind weiterhin die Anbieter **Schwarz Pharma, STADA, Aventis, MSD Sharp** und **Novartis** vertreten. Das **obere Mittelfeld** (Rang 11-15) besteht aus den Unternehmen **ALTANA, Essex, GlaxoSmithKline, Lilly** und **Hexal**.

Tabelle: Studie 1 – Gesamt-Ranking sowie Ranking für Patienten und Fachkreise

Rang-Plätze	Gesamt-Ranking	Gesamt-Ranking Patienten	Gesamt-Ranking Fachkreise
Top Gruppe Rang 1 - 5	Roche	Roche	Roche
	Boehringer I.	STADA	Pfizer
	Pfizer	Boehringer I.	Boehringer I.
	Bayer Vital	Bayer Vital	Essex
	Merck	Pfizer	Bayer Vital
Spitzenfeld Rang 6 - 10	Schwarz	Merck	Lilly
	STADA	AstraZeneca	Schwarz
	Aventis	Aventis	Aventis
	MSD SHARP	GlaxoSmithKline	Altana
	Novartis	Novartis	MSD SHARP
oberes Mittelfeld Rang 11 - 15	Altana	ratiopharm	Novartis
	Essex	Schwarz	Merck
	GlaxoSmithKline	Strathmann	Schering
	Lilly	Wyeth	Wyeth
	Hexal	Hartmann	Schwabe

Neben dem Gesamt-Ranking für alle Zielgruppen - bei dem verständlicherweise nur Anbieter, die beide Zielgruppen ansprechen, ein gutes Ranking erreichen - wurde noch ein separates Gesamt-Ranking für die Patienten und die medizinischen Fachkreise erstellt. Für die Zielgruppe Patienten konnten sich neben den genannten Anbieter noch **STADA** auf Rang 2 sowie **AstraZeneca, Aventis** und **GlaxoSmithKline** im Spitzenfeld (Rang 6-10) positionieren.

Auch bei der Zielgruppe Fachkreise wird das **Top-Ranking** im Wesentlichen aus dem Kreis der Pharmaunternehmen des Gesamt-Rankings bestimmt, die damit beide Zielgruppen hohes Gewicht beimessen. **Roche, Pfizer, Boehringer, Essex** und **Bayer Vital** bilden die Top-Gruppe der besten 5 Anbieter für Ärzte und Apotheker. Es folgt das **Spitzenfeld** (Rang 6-10) mit den Anbietern **Lilly, Schwarz Pharma, Aventis, ALTANA** und **MSD Sharp**, Das obere Mittelfeld (Rang 11-15) besteht aus den Unternehmen **Novartis, Merck, Schering, Wyeth** und **Schwabe**.

Ergebnisse Studie 2 - Benchmarking von 50 Pharmaunternehmen (Unternehmensprofil)

In der Studie 2 wurden die Ergebnisse des Benchmarking anhand eines Angebotsprofils für alle 50 Anbietern dargestellt. Zusätzlich wurde noch eine Reihe von Kennziffern erstellt, die die Positionierung und die Angebotsstruktur beschreiben. Das Thema Patienten vs. Fachkreis-Orientierung wird beispielhaft hier vorgestellt. Zusammenfassend zeigt sich folgendes Bild: Neben drei Anbieter mit fast gleichwertiger Ansprache beider Zielgruppen (Kennziffer zwischen 0,9 bis 1,1) bevorzugen zehn Pharmaunternehmen eine Patienten-Orientierung und 7 Hersteller eine Fachkreis-Orientierung bei der Gestaltung ihres Indikationsangebotes.

Die Hersteller Hartmann, Engelheim und MADAUS sprechen überwiegend die **Patienten** an. Überdurchschnittlich ist die Patienten-Orientierung ausserdem bei Riemser, STADA und Dr. Mann. Eine eindeutige **Fachkreis-Orientierung** ist für die Anbieter BIONORICA, Novartis und HERMES ableitbar. Die stärkste Ausprägung weisen Bastian-Werk, MSD und Essex mit einem Wert unter 0,33 auf.

Ergebnisse Studie 3 - Indikations-Benchmarking (für 18 Hauptindikationen)

In der Studie 3 Indikations-Benchmarking werden die Websites unter dem Blickwinkel der Indikationen präsentiert. Die Angebote aus 150 Krankheitsbildern wurde hierzu innerhalb 18 Hauptindikationen gebündelt und für die Zielgruppen Patienten und Fachkreise ausgewertet. Somit können beide Zielgruppen die jeweils besten Angebote vorfinden. Auch dieses Benchmarking kann pro Einzelindikation auf unserem Portal www.medizin-zirkel.de in der Rubrik **Krankheitsbilder** eingesehen werden, die jeweils 20 besten Websites werden dort präsentiert.

Indikationsbereiche	Pat.	Ärzte	Alle
Absolute und prozentuale Werte	in %	in %	in %
Allergologie	3,9	2,2	3,0
Atmungssystem, Pulmologie	7,6	6,7	7,1
Chirurgie & Intensivmedizin	2,2	3,2	2,7
Endokrine-, Ernährungs-, Stoffwechselkrankh.	9,4	9,2	9,3
Gynäkologie	7,7	4,0	5,8
Haut-Krankheiten	5,5	3,2	4,3
Herz-Kreislauf, Kardiologie	9,4	10,0	9,7
Infektionskrankheiten	4,4	5,7	5,1
Innere Medizin & Verdauungs-Störungen	7,7	5,8	6,7
Neurologie / Zentralnervensystem	8,1	7,5	7,8
Onkologie	7,9	9,2	8,6
Orthopädie, Muskel-Skelett	7,2	6,8	7,0
Pharmakologie & Apotheken	0,7	3,0	1,9
Psychische & Verhaltens-Störungen	4,2	5,5	4,9
Sonstige Facharztgebiete	3,3	2,3	2,8
Urogenitalsystem & Nephrologie	6,5	4,7	5,5
Weitere Indikationen (interdisziplinär)	3,1	2,2	2,6
Fortbildung, Management, Service	0,9	9,0	5,2
Summe aller Angaben (absolut / in %)	645	665	1310

Das Angebot der Pharmaunternehmen ist für einige Therapiefelder bereits unüberschaubar. So weist die Hauptindikation **Herz-Kreislauf & Kardiologie** mit insgesamt 111 thematischen Websites ein sehr vielfältiges Angebot für beide Zielgruppen auf, das 9,7 Prozent aller Indikationsangebote umfasst. Es folgt der Therapiebereiche **Endokrine-, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten** mit 106 Angebote und 9,3 %, vor allem bedingt durch den Therapiebereich Diabetes. Auch die Hauptindikationen **Onkologie, Neurologie / Zentralnervensystem** und **Orthopädie** bieten noch breite Informationen für die Zielgruppen, die Prozentanteile bewegen sich hier von 8,6 bis 7,1 %. Diese 5 Hauptindikationen erreichen zusammen bereits 42,4 Prozent. Hingegen sind die Bereiche Chirurgie & Intensivmedizin mit 31 und Allergologie mit 34 Angeboten am geringsten ausgeprägt.

Beide Zielgruppen werden i.d.R. gleichmässig angesprochen. Stärker im Focus sind bei den Patienten die Indikationen Allergologie, Innere Medizin & Verdauungsstörungen und Athmungssystem. Bei den Angeboten für Ärzte sind die Therapiefelder Onkologie, Herz-Kreislauf und Chirurgie & Intensivmedizin sowie Fortbildung & Management stärker ausgeprägt.

Im Rahmen der Studie wurde auch eine Rangliste der Anbieter erstellt. Die Ergebnisse aller 150 Einzelindikationen ergeben ein aussagekräftiges Bild von der Leistungsfähigkeit der beteiligten Pharmaanbieter. Die Summe aller Punkte aus der Studie 1 wurde hierbei auch für das Ranking der 18 Haupt-Indikation verwendet. Beim Therapiegebiete Onkologie sind zum Beispiel die Einzelindikationen Brustkrebs, Darmkrebs, Leukämie und Hirntumor enthalten (insgesamt 11 Indikationen). Für Onkologie sind u.a. **Roche**, **Novartis**, und **Janssen-Cilag** führende Anbieter.

Zusätzlich wurde ein Ranking für die beiden Zielgruppen Patienten und Fachkreise aus den Ergebnissen der Hauptindikationen der erstellt. Für die Zielgruppe **Patienten** war **Roche** bei den 18 Hauptindikationen mit der häufigsten Anzahl von Top-Rängen Spitzenreiter. Es folgen **STADA**, **Pfizer**, **Bayer Vital** und **Boehringer Ingelheim**. Bei der Zielgruppe medizinische **Fachkreise** gehören **Novartis**, **Boehringer Ingelheim**, **Pfizer**, **Aventis** und **Roche** und zu den herausragenden Anbietern.

Übersicht der Studien zum Benchmarking

	Inhalt der Studie Benchmarking Indikationsangebote Pharma 2004
Studie 1	Bestandsaufnahme und Benchmarking Indikationsangebote
Studie 2	Benchmarking von 50 Pharmaunternehmen (Unternehmensprofil)
Studie 3	Indikations-Benchmarking (18 Hauptindikationen)
Kontakt	www.consert.de und www.medizin.zirkel.de Mail: info@consert.de

ConSerT

Dipl.-Psych., Dipl.-Ing.
Ewald Matheja
Geschäftsführer

ConSerT Online Services *Pharma*
Parsdorfer Weg 13, 85591 Vaterstetten
Telefon und Fax: 0700 600 500 55
www.consert.de mail: **info@consert.de**



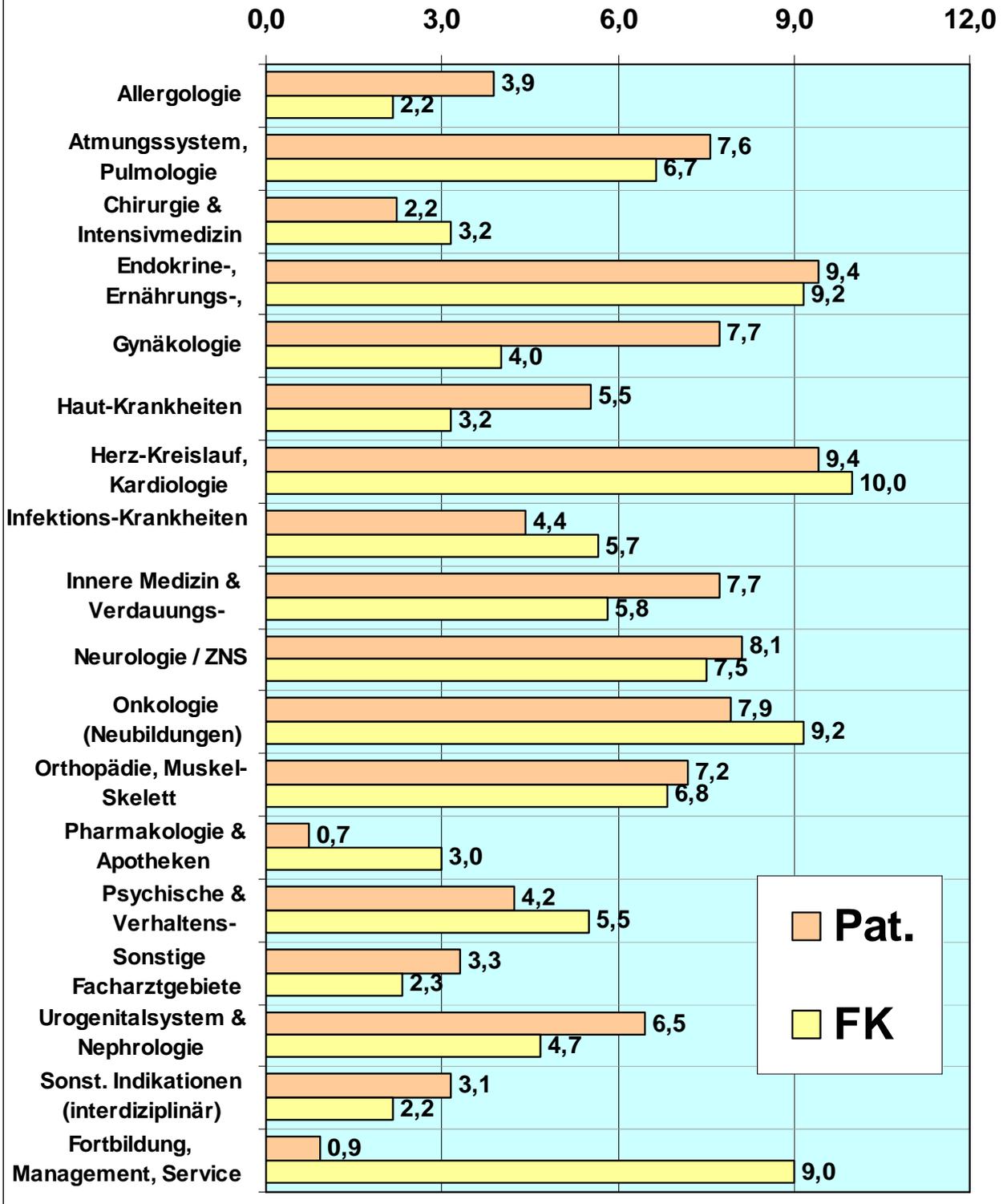
Anlage

Steckbrief der Studie Benchmarking Indikationsangebote Pharma 2004

Zielsetzung	Umfassende Analyse des Webauftritts von 20 Pharmaunternehmen für die Zielgruppen Patienten / gesundheitsbewusste User und medizinische Fachkräfte
Einbezogene 50 Pharmaunternehmen	Abbott, ALTANA, Abbott, ALTANA, Amgen, AstraZeneca, Aventis Pharma, Bastian-Werk, Baxter, Bayer Vital, BIONORICA, Boehringer Ingelheim, Bristol-Myers Squibb GmbH, Dr. Falk, Dr. Mann, Engelhard, Essex, GlaxoSmithKline, Grünenthal, Hartmann, HERMAL, HERMES, Hexal AG, Janssen-Cilag, Kreussler, KyraMed, Lilly, MADAUS, Merck, MSD Sharp & Dohme, Novartis Pharma, Novo Nordisk, Opfermann, Orthomol, Pfizer, Pohl-Boskamp, ratiopharm, Riemser, Roche, Sanofi-Synthelabo, Schaper & Brümmer, Schering AG, Schwabe, Schwarz Pharma, Solvay, STADA, Steigerwald, Strathmann, Takeda, URSAPHARM, Wyeth
Erhebungszeitraum:	Fortlaufend, Schwerpunkt Juli 2004 bis Oktober 2004
Einbezogene Websites - Firmen-Homepages - Indikations-Websites	429 Indikations-Sites auf Firmen-Homepages für Patienten und 389 für med. Fachkreise sowie 271 Indikations-Websites (Domain-Sites) für Patienten und 248 für med. Fachkreise.
Bewertungsaspekte Indikationen	150 Einzelindikationen (von Allergologie bis zu Zahnheilkunde) innerhalb 18 Hauptgruppen
Bewertungsaspekte Studie 3: Firmen-Homepages	50 Bewertungsaspekte für die inhaltliche Angebotsstruktur und 40 Bewertungsaspekte für die Website-Gestaltung und Usability, jeweils mit Bonuspunkte für best-of-practice-Lösungen
Bewertungsaspekte Indikations-Sites Patienten	50 Bewertungsaspekte für die Angebotsbewertung von Patienten innerhalb von 4 Hauptgruppen sowie Bonuspunkte für best-of-practice-Lösungen
Bewertungsaspekte: Indikations-Sites Ärzte	100 Bewertungsaspekte bzgl. der Angebotsstruktur für medizin. Fachkreise innerhalb von 6 Hauptgruppen und 17 Untergruppen sowie Bonuspunkte für best-of-practice-Lösungen
Finale Einstufung	Zuordnung der Bewertungs-Punktzahl pro Indikationsangebot in einer Benchmarking Skala von 1 bis 5
Ergebnis-Darstellung der Studie im Internet	Darstellung der wichtigsten Ergebnisse: Homepage Consert Online Service: www.consert.de Indikations-Benchmarking: Portal www.medizin-zirkel.de unter den Rubriken Krankheitsbilder, Selbstmedikation und Pharma-Zirkel.
Kosten für die Studie 1 Studie 2 Studie 3 alle 3 Studien	Die Studie ist in 3 Modulen erhältlich (Angaben zzgl. MwSt): Benchmarking Internetangebote: € 1.200,- Ergebnisse Benchmarking von 50 Pharmaunternehmen: € 1400,- Indikations-Benchmarking (18 Hauptindikationen) € 1600,- Komplett alle 3 Module: € 3.700,-

Beispiel Indikationsangebote – Prozentuale Angaben für Patienten und Fachkreise

**Indikationsangebote Gesamt
Patienten & Fachkreise
Relatives Verhältnis in %**



Beispiel Haupt-Indikation Herz-Kreislauf, Kardiologie. Anzahl Angebote.

Legende

HP_P
Indikations-Angebote für Patienten auf der Firmen-Homepage

HP_Ä
Indikations-Angebote für Fachkreise auf der Firmen-Homepage

ID_P
Indikations-Angebote für Patienten auf Domain-Websites

ID_C
Indikations-Angebote für Patienten - OTC / Consumer Care- auf Domain-Websites

ID_Ä
Indikations-Angebote für Fachkreise auf Domain-Websites

